

INHALT

EINLEITUNG	9
1. VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE DARSTELLUNG DER INDUSTRIELANDSCHAFT	13
1.1. Zur Entwicklung der englischen Landschaftsmalerei vor 1800	13
1.2. Wissenschaftlich-ökonomische Naturerschließung	15
1.3. Zur Entwicklung des Verhältnisses von Natur- zu Kulturlandschaft in topographischen Darstellungen und Reisebeschreibungen	17
2. ANFÄNGE DER INDUSTRIELANDSCHAFT	19
2.1. Coalbrookdale im Landschaftsprospekt	19
2.2. Wissenschaftlich-technische Illustrationen Industriereportagen der Forschungsreisen	21
2.3. Kunst als Medium zur Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse	23
2.3.1. Das Motiv des Bergwerkes bei Darwin	23
3. DAS BERGWERK	25
3.1. Ästhetische Aneignung der Naturveränderung durch assoziative Überhöhung	25
3.1.1. Das Bergwerk in der Beschreibung William Gelpins	25
3.1.2. Veränderungen ästhetischer Kategorien. Ihre Bedeutung für die Rezeption industrieller Naturaneignung	27
3.1.3. Das Bergwerk in der Reiseliteratur der 'picturesque travellers'	29
3.2. Das Bergwerk in der bildenen Kunst. Das Verhältnis Mensch - Natur in der Darstellung ländlicher Kleinbetriebe	31
3.3. Die Parys Copper Mines	32
3.3.1. Die Parys Mines im ausgehenden 18. Jahrhundert	36
3.3.2. Bedeutung der Kategorie 'sublime' für die Darstellung des Bergwerkes	38
3.4. Entwicklungstendenz der Bergwerksdarstellung im 19. Jahrhundert	41
4. DER KALKOFEN. DAS MOTIV DES KALKOFENS IM ÜBERGANG VON HANDWERKLICHER ZU INDUSTRIELLER PRODUKTION	42
4.1. Zur Bildtradition	42
4.2. Außerkünstlerische Voraussetzungen	42
4.3. Natur - Kultur: Legitimation des Arbeitsbereiches durch Naturangleichung	43
4.4. Vergangenheit - Gegenwart	45
4.4.1. William Gelpins 'Lime-kiln-castle'	45
4.4.2. Turners Skizzenbücher der 90er Jahre	46
4.4.3. Herausbildung von Stereotypen	48
4.5. Entdeckung der Industrie: Kalköfen in Coalbrookdale	51
5. DIE INDUSTRIELANDSCHAFT UM 1800: EISENWERKE IN COALBROOKDALE	55
5.1. Bedingungen ihrer ästhetischen Entdeckung	55
5.2. Künstlerische Aneignung industrieller Bauformen	56
5.2.1. George Robertsons Coalbrookdale-Zyklus	56
5.2.2. Die Eisenbrücke in Coalbrookdale	58
5.3. Die Industrietotale: Philippe Jacques de Loutherbourgs Nächtliche Ansicht von Coalbrookdale	60
5.3.1. Zum Verhältnis Mensch - Industrie	62
5.3.2. Übernahme tradiertter Darstellungsmuster	64
5.3.3. Loutherbourgs Industriestudien	66
5.3.4. Topographische Wirklichkeit - Realität	68
5.4. Zeitgenössische Reaktion auf die Industrielandschaft als Bildmotiv	71
5.5. Industrierezeption um 1800.	73
5.5.1. Doppeldeutigkeit der Vulkan-Metapher	74
5.5.2. Verhältnis Naturbeherrschung - Naturkatastrophe	76

6.	DIE SÜDWALISISCHE INDUSTRIELANDSCHAFT	79
6.1.	Besondere Voraussetzungen der südwalisischen Landschaft	79
6.2.	Übergangsformen: ländliche Eisenhötten	79
6.3.	Die Cyfarthfa Eisenwerke vor 1800	81
6.4.	Reiseeindrücke einer sich verändernden Natur	84
6.5.	Veränderung des Industriebildes in vervielfältigter Grafik	87
6.5.1.	Woods 'Principal Rivers of Wales'	87
6.5.2.	Hornors Reiseführer	89
6.6.	Arbeitsbedingungen in der südwalisischen Schwerindustrie: Die Wirtschaftskrise nach den Napoleonischen Kriegen	92
6.7.	Die Industrielandschaft als Eigentumsnachweis	94
6.7.1.	Penry Williams im Dienste der Crawshays	94
6.7.2.	Veränderungen der Besitzlandschaft	94
7.	DIE INDUSTRIESTADT	97
	ANMERKUNGEN	100
	LITERATURVERZEICHNIS	109
	ABBILDUNGSVERZEICHNIS	161
	ANHANG	173
	REGISTER	187

ABKÜRZUNGEN

BM	:	British Museum
TG	:	Tate Gallery
RA	:	Royal Academy
V&A	:	Victoria and Albert Museum